

Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

CORROLESS No. 2  
Rot (K27-3000)

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### **Relevante identifizierte Verwendungen**

PC 9a - Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

#### **Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.

#### **Bemerkung**

Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Lieferant**

Geholit + Wiemer  
Lack- und Kunststoff-Chemie GmbH

**Straße :** Sofienstraße 36

**Postleitzahl/Ort :** 76676 Graben-Neudorf

**Telefon :** +49 (0) 7255 / 99 0

**Telefax :** +49 (0) 7255 / 99123

**Ansprechpartner für Informationen :** Safety@Geholit-Wierner.de

### **1.4 Notrufnummer**

+49 (0) 7255 / 99 299  
Mo - Do 7.00 - 17.00 Uhr Fr 7.00 - 15.30 Uhr Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Flam. Liq. 3 ; H226 - Entzündbare Flüssigkeiten : Kategorie 3 ; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Carc. 1B ; H350 - Karzinogenität : Kategorie 1B ; Kann Krebs erzeugen.

STOT SE 3 ; H336 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kategorie 3 ; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

STOT RE 1 ; H372 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Kategorie 1 ; Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Chronisch 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **2.2 Kennzeichnungselemente**

#### **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

##### **Gefahrenpiktogramme**



Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

Flamme (GHS02) · Gesundheitsgefahr (GHS08) · Ausrufezeichen (GHS07)

**Signalwort**

Gefahr

**Gefährbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

KOHLLENWASSERSTOFFE, C9-C11, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCHE, < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9  
KOHLLENWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLENE, AROMATEN (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1  
2-BUTANONOXIM ; CAS-Nr. : 96-29-7

**Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H350 Kann Krebs erzeugen.  
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P370+P378 Bei Brand: ... zum Löschen verwenden.

**Ergänzende Gefahrenmerkmale**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische**

EUH208 Enthält 2-BUTANONOXIM ; COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Zusätzliche Hinweise**

P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden. P241 - Explosionsgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-/...] Geräte verwenden. P242 - Funkenarmes Werkzeug verwenden. P243 - Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

KOHLLENWASSERSTOFFE, C9-C11, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCHE, < 2% AROMATEN ; REACH-Nr. : 01-2119463258-33 ; EG-Nr. : 919-857-5 ; CAS-Nr. : 64742-48-9

Gewichtsanteil : ≥ 15 - < 20 %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT SE 3 ; H336

KOHLLENWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLENE, AROMATEN (2-25%) ; REACH-Nr. : 01-2119458049-33 ; EG-Nr. : 919-446-0 ; CAS-Nr. : 64742-82-1

Gewichtsanteil : ≥ 10 - < 15 %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT RE 1 ; H372 STOT SE 3 ; H336  
Aquatic Chronic 2 ; H411

1-METHOXY-2-PROPANOL ; REACH-Nr. : 01-2119457435-35 ; EG-Nr. : 203-539-1 ; CAS-Nr. : 107-98-2

Gewichtsanteil : ≥ 1 - < 5 %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 STOT SE 3 ; H336

KOHLLENWASSERSTOFFE, C10-C13, N-ALKANE, ISOALKANE, RINGFÖRMIG < 2% AROMATENGEGHALT ; REACH-Nr. : 01-2119457273-39 ; EG-Nr. : 918-481-9 ; CAS-Nr. : 64742-48-9

Gewichtsanteil : ≥ 1 - < 5 %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Asp. Tox. 1 ; H304

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

NAPHTA (ERDÖL), mit Wasserstoff behandelte, leichte ; REACH-Nr. : 01-2119471843-32 ; EG-Nr. : 927-241-2; CAS-Nr. : 64742-49-0

Gewichtsanteil :  $\geq 1 - < 5 \%$   
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 2 ; H225 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT SE 3 ; H336 Aquatic Chronic 3 ; H412

2-BUTANONOXIM ; REACH-Nr. : 01-2119539477-28 ; EG-Nr. : 202-496-6; CAS-Nr. : 96-29-7

Gewichtsanteil :  $\geq 0,5 - < 1 \%$   
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 3 ; H301 Carc. 1B ; H350 STOT SE 1 ; H370 STOT RE 2 ; H373 Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H312 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 STOT SE 3 ; H336

BARIUMBIS(2-ETHYLHEXANOAT) ; EG-Nr. : 219-535-8; CAS-Nr. : 2457-01-4

Gewichtsanteil :  $< 0,5 \%$   
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Repr. 2 ; H361d Eye Dam. 1 ; H318

COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT) ; REACH-Nr. : 01-2119524678-29 ; EG-Nr. : 205-250-6; CAS-Nr. : 136-52-7

Gewichtsanteil :  $\geq 0,1 - < 0,25 \%$   
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Repr. 1B ; H360F Skin Sens. 1 ; H317 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 3 ; H412

### Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

#### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Für Frischluft sorgen.

#### Bei Hautkontakt

Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidsplatt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

#### Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

#### Symptome

Folgende Symptome können auftreten: Atembeschwerden Benommenheit Schwindel Kopfschmerzen

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum ABC-Pulver Löschdecke

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

### **5.4 Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.  
Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

##### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Sicherstellen, dass Abfälle aufgenommen und sicher gelagert werden.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Den betroffenen Bereich belüften.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Keine

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Hautkontakt Augenkontakt Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

#### **Schutzmaßnahmen**

##### **Brandschutzmaßnahmen**

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.

##### **Weitere Angaben**

Zur Vermeidung eines Feuerrisikos sollten alle verschmutzten Materialien in speziell dafür gebauten Behältern oder in Metallbehältern mit eng anliegenden, selbstschließenden Deckeln gelagert werden. Mit Produkt verschmutzte Materialien wie Reinigungslappen, Papiertücher und Schutzkleidung können sich einige Stunden später selbst entzünden.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten** **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen. Zugang zu Lagerräumen beschränken.

Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

### **Zusammenlagerungshinweise**

Lagerklasse (TRGS 510) : 3

### **Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Schützen gegen Hitze. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

#### **Arbeitsplatzgrenzwerte**

KOHLWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLEN, AROMATEN (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : AGW ( D )

Grenzwert : 300 mg/m<sup>3</sup>

Version :

1-METHOXY-2-PROPANOL ; CAS-Nr. : 107-98-2

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )

Grenzwert : 100 ppm / 370 mg/m<sup>3</sup>

Spitzenbegrenzung :

2(I)

Bemerkung :

Y

Version :

02.07.2021

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 903 ( D )

Parameter : 1-Methoxypropan-2-ol / Urin (U) / Expositionsende bzw. Schichtende

Grenzwert :

15 mg/l

Version :

04.05.2021

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : STEL ( EC )

Grenzwert : 150 ppm / 568 mg/m<sup>3</sup>

Bemerkung :

Skin

Version :

20.06.2019

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TWA ( EC )

Grenzwert : 100 ppm / 375 mg/m<sup>3</sup>

Bemerkung :

Skin

Version :

20.06.2019

NAPHTA (ERDÖL), mit Wasserstoff behandelte, leichte ; CAS-Nr. : 64742-49-0

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )

Grenzwert : 1000 mg/m<sup>3</sup> / 200 ppm

Version :

2-BUTANONOXIM ; CAS-Nr. : 96-29-7

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )

Grenzwert : 0,3 ppm / 1 mg/m<sup>3</sup>

Spitzenbegrenzung :

8(I)

Bemerkung :

Y, H, Sh

Version :

02.07.2021

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )

Grenzwert :

nicht relevant

#### **DNEL-/PNEC-Werte**

##### **DNEL/DMEL**

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( KOHLWASSERSTOFFE, C9-C11, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCHE, < 2% AROMATEN ; CAS-Nr. : 64742-48-9 )

Expositionsweg :

Dermal

Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

|                         |                                                                                                                                     |
|-------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                                                                                                                          |
| Grenzwert :             | 300 mg/kg                                                                                                                           |
| Grenzwerttyp :          | DNEL Verbraucher (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLENE, AROMATEN (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1 )  |
| Expositionsweg :        | Einatmen                                                                                                                            |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                                                                                                                          |
| Grenzwert :             | 71 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                |
| Grenzwerttyp :          | DNEL Verbraucher (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLENE, AROMATEN (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1 )  |
| Expositionsweg :        | Dermal                                                                                                                              |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                                                                                                                          |
| Grenzwert :             | 26 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                |
| Extrapolationsfaktor :  | 1 D                                                                                                                                 |
| Grenzwerttyp :          | DNEL Verbraucher (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLENE, AROMATEN (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1 )  |
| Expositionsweg :        | Oral                                                                                                                                |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                                                                                                                          |
| Grenzwert :             | 26 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                |
| Extrapolationsfaktor :  | 1 D                                                                                                                                 |
| Grenzwerttyp :          | DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLENE, AROMATEN (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1 ) |
| Expositionsweg :        | Einatmen                                                                                                                            |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                                                                                                                          |
| Grenzwert :             | 330 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                               |
| Grenzwerttyp :          | DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLENE, AROMATEN (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1 ) |
| Expositionsweg :        | Dermal                                                                                                                              |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                                                                                                                          |
| Grenzwert :             | 44 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                |
| Extrapolationsfaktor :  | 1 D                                                                                                                                 |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung



#### Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

#### Hautschutz

##### Handschutz

Arbeiten so ausführen, daß keine oder höchstens kurzfristige Berührung erfolgt, hierfür Schutzhandschuhe nach EN 374 verwenden. Gebrauchshinweise und Angaben zu Durchbruchzeiten der Handschuh-Hersteller beachten!  
Die angegebenen Durchbruchzeiten gelten für Vollkontakt. Handschuhe für Vollkontakt sollten Durchbruchzeiten über 120 Minuten aufweisen. Ansonsten ist ein Handschuh nur für Spritzkontakt geeignet.  
Handschuhe sollen bei starker Verschmutzung umgehend, bei Spritzern nach Ablauf der max. Tragedauer, spätestens bei Schichtende entsorgt werden.

##### Handschuhvorschläge:

Bei längerem oder wiederholtem Kontakt geeignetes Handschuh-Material: Nitrilkautschuk, z.B. Camatril der Firma KCL

Materialstärke > 0,4mm

Durchbruchzeit > 240 Minuten

Bei längerem oder wiederholtem Kontakt geeignetes Handschuh-Material: Fluorkautschuk, z.B. Viton der Firma KCL

Materialstärke > 0,7mm

Durchbruchzeit > 480 Minuten

Weitere Hinweise:

- BG-Regel 195 "Benutzung von Schutzhandschuhen" und

Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

- BG Regel 197 "Benutzung von Hautschutz", sowie im
- Merkblatt A 023 (BGI 540) "Hand- und Hautschutz" der BG-Chemie.

#### **Körperschutz**

Erforderliche Eigenschaften antistatisch. Empfohlenes Material Naturfaser (z.B. Baumwolle)

#### **Atemschutz**

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung

#### **Geeignetes Atemschutzgerät**

Kombinationsfiltergerät

#### **Allgemeine Hinweise**

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

#### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

##### **Aussehen**

**Aggregatzustand :** Flüssig

**Farbe :** Siehe Kapitel 1.

##### **Geruch**

charakteristisch nach: Lösemittel

##### **Sicherheitstechnische Kenngrößen**

|                                       |              |     |                             |                 |
|---------------------------------------|--------------|-----|-----------------------------|-----------------|
| <b>Siedebeginn und Siedebereich :</b> | ( 1013 hPa ) | >   | 155 °C                      |                 |
| <b>Flammpunkt :</b>                   |              | ca. | 35 °C                       | ISO 3679:2015   |
| <b>Zündtemperatur :</b>               |              | >   | 200 °C                      |                 |
| <b>Untere Explosionsgrenze :</b>      |              |     | 0,8 Vol. %                  |                 |
| <b>Obere Explosionsgrenze :</b>       |              |     | 7,5 Vol. %                  |                 |
| <b>Dampfdruck :</b>                   | ( 50 °C )    | ca. | 24 hPa                      |                 |
| <b>Dichte :</b>                       | ( 20 °C )    |     | 1,1 - 1,2 g/cm <sup>3</sup> |                 |
| <b>Lösemitteltrennprüfung :</b>       | ( 20 °C )    | <   | 3 %                         |                 |
| <b>pH-Wert :</b>                      |              |     |                             |                 |
| <b>Auslaufzeit :</b>                  | ( 20 °C )    | >   | 90 s                        | DIN-Becher 4 mm |
| <b>Maximaler VOC-Gehalt (EG) :</b>    |              |     | 38,1664 Gew.-%              |                 |

#### **9.2 Sonstige Angaben**

Keine

### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### **10.1 Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

#### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Säure, konzentriert. Oxidationsmittel, stark. Alkalien (Laugen), konzentriert.

#### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden

Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

Gasen und Dämpfen führen. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Stickoxide (NO<sub>x</sub>) Kohlenmonoxid

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Akute Toxizität**

##### **Akute orale Toxizität**

|                  |                                                                                                          |
|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Parameter :      | LD50 ( KOHLENWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLEN, AROMATEN (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1 ) |
| Expositionsweg : | Oral                                                                                                     |
| Spezies :        | Ratte                                                                                                    |
| Wirkdosis :      | > 5000 mg/kg                                                                                             |
| Parameter :      | LD50 ( 1-METHOXY-2-PROPANOL ; CAS-Nr. : 107-98-2 )                                                       |
| Expositionsweg : | Oral                                                                                                     |
| Spezies :        | Ratte                                                                                                    |
| Wirkdosis :      | 5660 mg/kg                                                                                               |

##### **Akute dermale Toxizität**

|                  |                                                                                                          |
|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Parameter :      | LD50 ( KOHLENWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLEN, AROMATEN (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1 ) |
| Expositionsweg : | Dermal                                                                                                   |
| Spezies :        | Kaninchen                                                                                                |
| Wirkdosis :      | > 4 mg/kg                                                                                                |
| Parameter :      | LD50 ( 1-METHOXY-2-PROPANOL ; CAS-Nr. : 107-98-2 )                                                       |
| Expositionsweg : | Dermal                                                                                                   |
| Spezies :        | Kaninchen                                                                                                |
| Wirkdosis :      | 9999,99 mg/kg                                                                                            |

##### **Akute inhalative Toxizität**

|                  |                                                                                                          |
|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Parameter :      | LC50 ( KOHLENWASSERSTOFFE C9-C12, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLEN, AROMATEN (2-25%) ; CAS-Nr. : 64742-82-1 ) |
| Expositionsweg : | Einatmen                                                                                                 |
| Spezies :        | Ratte                                                                                                    |
| Wirkdosis :      | 13,1 mg/l                                                                                                |

#### **Ätzwirkung**

fehlende Daten

#### **Schwere Augenschädigung/ -reizung**

fehlende Daten

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

fehlende Daten

#### **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

##### **Karzinogenität**

fehlende Daten

##### **Keimzellmutagenität**

fehlende Daten

##### **Reproduktionstoxizität**

fehlende Daten

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

fehlende Daten

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

fehlende Daten

#### **Aspirationsgefahr**

fehlende Daten

Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

##### Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter : LC50 ( COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT) ; CAS-Nr. : 136-52-7 )  
Spezies : Fisch  
Wirkdosis : 0,1 - 1 mg/l

##### Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

Parameter : EC50 ( COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT) ; CAS-Nr. : 136-52-7 )  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere  
Wirkdosis : 0,1 - 1 mg/l

##### Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter : EC50 ( COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT) ; CAS-Nr. : 136-52-7 )  
Spezies : Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien  
Wirkdosis : 0,1 - 1 mg/l

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

#### Entsorgung des Produkts/der Verpackung

##### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt 08 01 11

##### Abfallbehandlungslösungen

###### Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Nach Rücksprache mit dem Entsorger nach Verfestigung zusammen mit Hausmüll ablagern.

###### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

UN 1263

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

FARBE

**Seeschiffstransport (IMDG)**

PAINT

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

PAINT

## 14.3 Transportgefahrenklassen

**Landtransport (ADR/RID)**

**Klasse(n) :** 3  
**Klassifizierungscode :** F1  
**Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) :** 30  
**Tunnelbeschränkungscode :** D/E  
**Sondervorschriften :** LQ 5 I · E 1 · Beförderung in Gefäßen mit einem Fassungsraum von höchstens 450 Litern unterliegen nicht den Vorschriften des ADR/RID.  
**Gefahrzettel :** 3

**Seeschiffstransport (IMDG)**

**Klasse(n) :** 3  
**EmS-Nr. :** F-E / S-E  
**Sondervorschriften :** LQ 5 I · E 1 · IMDG 2.3.2.5 (<= 450 l)  
**Gefahrzettel :** 3

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

**Klasse(n) :** 3  
**Sondervorschriften :** E 1  
**Gefahrzettel :** 3

## 14.4 Verpackungsgruppe

III

## 14.5 Umweltgefahren

**Landtransport (ADR/RID) :** Nein  
**Seeschiffstransport (IMDG) :** Nein  
**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) :** Nein

## 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Vorschriften**

**Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen**

**Verwendungsbeschränkungen**

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr. : 3, 30, 40, 75

**Nationale Vorschriften**

**Technische Anleitung Luft (TA-Luft)**

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I) : 0,5 - 1 %

**Wassergefährdungsklasse**

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend)

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

**Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)**

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) : entzündbar

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

Artikel-Nr.: K27-3000  
Bearbeitungsdatum : 12.01.2022

Druckdatum : 26.01.2022  
Version (Überarbeitung) : 14.0.0 (13.0.0)

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **16.1 Änderungshinweise**

02. Einstufung des Stoffs oder Gemischs · 02. Kennzeichnungselemente · 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] · 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] - Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung · 02. Kennzeichnungselemente - Zusätzliche Hinweise · 03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 15. Verwendungsbeschränkungen · 15. Wassergefährdungsklasse

### **16.2 Abkürzungen und Akronyme**

Keine

### **16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Keine

### **16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Es liegen keine Informationen vor.

### **16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|       |                                                                      |
|-------|----------------------------------------------------------------------|
| H225  | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                             |
| H226  | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                    |
| H301  | Giftig bei Verschlucken.                                             |
| H304  | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.   |
| H312  | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                                |
| H315  | Verursacht Hautreizungen.                                            |
| H317  | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                         |
| H318  | Verursacht schwere Augenschäden.                                     |
| H319  | Verursacht schwere Augenreizung.                                     |
| H336  | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                     |
| H350  | Kann Krebs erzeugen.                                                 |
| H360F | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.                              |
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.                    |
| H370  | Schädigt die Organe.                                                 |
| H372  | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.       |
| H373  | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H400  | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                    |
| H411  | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.              |
| H412  | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.           |

### **16.6 Schulungshinweise**

Keine

### **16.7 Zusätzliche Angaben**

Etiketten und Sicherheitsdatenblätter für die Verarbeitungschemikalien beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.